

Elgg, 6. Mai 2020

Liebe Eltern

Wie wird der Unterricht vom 11. – 20. Mai organisiert

Die Sekundarschule Elgg hat entschieden, den Unterricht vom Montag 11. Mai bis Mittwoch 20. Mai (acht Arbeitstage) im Homeschooling zu führen. Danach sind Heuferien und das Volksschulamt wird uns neue Weisungen geben, wie der Unterricht bis zu den Sommerferien aussehen soll.

Das Homeschooling hat sich in den vergangenen Wochen bewährt. Die Kinder haben mehrheitlich sehr gut gearbeitet. Es macht deshalb keinen Sinn, das bewährte System für acht Tage über den Haufen zu werfen und nach den Heuferien wieder einen neuen Weg einzuschlagen. Wie weit die Öffnung nach den Heuferien gehen wird, ist unklar. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Fallzahlen entwickeln und wie das Volksschulamt darauf reagiert. Wir werden Sie wie gewohnt auf dem Laufenden halten. Explizit hat das Volksschulamt den wenigen Gemeinden mit Heuferien die Erlaubnis erteilt, bis zum 8. Juni einen eigenen, für die Schule sinnvollen Weg einzuschlagen.

Ab dem 11. Mai möchten wir die Kinder aber für kurze Inputs bzw. für einen Klassenrat für eine bis maximal vier Lektionen pro Woche in der Schule haben. Die Klassenlehrpersonen werden Ihre Kinder direkt per Teams/Chat informieren, zu welchen Zeiten und in welchem Zimmer die Klassen sich treffen werden. Wir haben es so regeln können, dass maximal zwei Klassen gleichzeitig auf dem Schulareal sind. Aus Hygienegründen werden die Türen eine Viertelstunde vor der Lektion geöffnet und danach offenstehen, damit keine Türklinken angefasst werden müssen. Desinfektionsmittel wird in allen Zimmern bereitgestellt. In den Schulzimmern sind maximal 15 Personen gleichzeitig. Wo möglich halbieren wir die Klassen und nutzen die Gruppenräume, um die Gruppengrösse weiter zu verringern. Diese Gruppen werden nicht laufend durchmischt, sondern bleiben konstant. Jedem Kind wird ein fixer Arbeitsplatz zugewiesen, so dass die Abstände eingehalten werden können. Bitte helfen Sie mit, dass die Kinder sich auf dem Schulweg nicht in grösseren Gruppen treffen. Wir werden mit den Klassen auch darüber reden.

Fachlehrpersonen wie anwesende StudentInnen werden die Klassenlehrpersonen unterstützen, damit effizient gearbeitet werden kann.

Falls Ihr Kind zur Risikogruppe zählt und Sie das der Klassenlehrperson noch nicht gemeldet haben, holen Sie dies bitte möglichst schnell nach. Auch für diese Kinder wird natürlich gesorgt, so dass niemand Stoff verpasst.

Auf Fächer wie Natur und Technik oder auch Sport müssen wir mehrheitlich verzichten, da wir laufend Gegenstände desinfizieren müssten. Diese Fächer möchten wir nach den Heuferien möglichst im gewohnten Rahmen wieder anbieten.

Notfall Betreuung

Wir werden eine Betreuung folgendermassen sicherstellen: An jedem dieser acht Arbeitstage kann ihr Kind das Notfall-Betreuungsangebot von 8.20 bis 11.05 Uhr nutzen. Die Anmeldung erfolgt per Telefon (079 889 44 08) oder Mail (schulsozialarbeit@sek-elgg.ch) an Herrn Andreas Steinemann. Er koordiniert das Notfall-Betreuungsangebot. Betreut werden die angemeldeten Kinder im Zeichensaal von einer Lehrperson der Sek Elgg. Nicht alle sind in jedem Fach gleichermassen sattelfest. Deshalb gilt: Wir helfen, wo dies möglich ist. Ansonsten sind die Auftrag gebenden Lehrpersonen zu den gewohnten Arbeitszeiten über Teams erreichbar. Die Kinder nehmen ihr Schulzeug mit den zu erledigenden Aufgaben von zu Hause mit und dürfen, z.B. zum Hochladen der abzugebenden Hausaufgaben, das Internet über WLAN nutzen. Falls Ihnen die angebotenen 15 Lektionen Betreuung nicht reichen, nehmen Sie bitte ebenfalls Kontakt mit Herrn Andreas Steinemann auf.

Kinder, welche Laptops oder iPads von der Schule ausgeliehen haben, behalten diese bis nach den Heuferien bei sich zu Hause. Am Montag 8. Juni werden die Geräte Herrn Klingele zurückgegeben.

Wir hoffen, so Ihrem Kind weiterhin den bestmöglichen Unterricht bieten zu können.

Freundliche Grüsse



Reto Scheuermeier, Schulleiter